

Überraschung

Christian Weth über Mobilität in Bremen

Potzblitz: Bremen ist eine Fahrradstadt!

Pardon – Fahrradhauptstadt! Dass die Verkehrsbehörde jetzt Zahlen, die das belegen, erstaunlich findet, erstaunt denn doch. Schließlich arbeiten grüne Politiker und das grüne Ressort nicht erst seit gestern hart an dem Titel. Immer mehr Straßen werden zu Fahrradstraßen. Oder zu Tempo-30-Zonen. Oder zu Fahrbahnen mit weißen Streifen, die deutlich machen, dass die Straße nicht nur für Autos, Lastwagen und Motorräder da ist, sondern eben auch für Radler.

Die Behörde tut gerade so, als wäre sie von ihrer eigenen Arbeit überrascht. Davon, dass sie seit Jahren umsetzt, was ihr Chef Joachim Lohse und seine Partei wollen: weniger Autos in der Innenstadt, mehr Raum für Radler. Die Zahlen sind nichts anderes, als das Ergebnis von Politik. Die Rechnung ist ganz einfach: Wer Bus- und Bahnfahren fördert, bekommt auch mehr Bus- und Bahnfahrer. Und wer es Autofahrern schwer macht, erhält unterm Strich... richtig: weniger Autofahrer.

Wirklich zum Wundern wäre gewesen, wenn die Zahlen das Gegenteil belegt hätten: Bremen ist Autostadt. Potzblitz! Das wäre was. Bericht Seite 11

christian.weth@weser-kurier.de